



Der Herzog

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg



Gebirge | Gelobtland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaide | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



21/2024 · 9. November 2024 · 34. Jahrgang

Welterbe-Besucherzentrum entsteht in Marienberg Feierliche Grundsteinlegung am 23.10.2024



Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch konnte in Marienberg begrüßt werden.



Der Geschäftsführer des Bauunternehmens GmbH „Glück Auf“, Jens Heidel verlas den Richtspruch.



Die Grundsteinlegung des neuen Welterbe-Besucherzentrums wird von wichtigen Akteuren der Region begleitet.



Landrat Rico Anton, Geschäftsführer des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. Steve Ittershagen und Oberbürgermeister André Heinrich befüllten die Zeitkapsel mit Dokumenten.

Fotos: Kristian Hahn

Am 23.10.2024 erfolgte in Marienberg die Grundsteinlegung für das Welterbe-Besucherzentrum. Die Bergstadt im Erzgebirgskreis ist einer von insgesamt 6 Standorten in der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří an denen ein Besucherzentrum errichtet wird.

Gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Kultur und Wirtschaft wurde am künftigen Standort am Markt eine Zeitkapsel mit aktuellen Dokumenten und Unterlagen zum Bauvorhaben versenkt.

Fortsetzung auf Seite 4. ➔

Anzeige

ERZGEBIRGSISCHE HEIMATBLÄTTER

ERZGEBIRGSISCHE HEIMATBLÄTTER

ERZGEBIRGSISCHE HEIMATBLÄTTER

Verschenken Sie die Erzgebirgischen
Heimatblätter als Abonnement
für ein Jahr!

Schreiben Sie uns eine E-Mail an info@erzdruck.de
oder bestellen Sie bequem online unter - www.buchschatze.de

ERZDRUCK

VIELFALT IN MEDIEN





Behörden und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172 3441573

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Bereich Abwasser: 0172 4716794

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735 6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch	geschlossen (Standesamt von 09:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735 602-136	
Montag	09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
Mittwoch	geschlossen
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
2. Samstag im Monat	nur nach Terminvereinbarung
Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363 187947	
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:

www.marienberg.de / post@marienberg.de

Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Information Marienberg Rathaus, Tel. 03735 602-270

Mo, Di, Do, Fr	09:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Mi	13:00 – 16:30 Uhr
Sa	09:30 – 12:00 Uhr

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735 23436

Mo, Mi, Fr	09:00 – 12:00 Uhr
Di, Do	13:00 – 16:30 Uhr

Tourist-Information Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch	11:00 – 15:30 Uhr
Samstag, Sonntag	13:00 – 16:00 Uhr

Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,

24 Stunden/Tag erreichbar. Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735 65125, Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162 2407614

Störungsrufnummer MITNETZ STROM 0800 2305070

24 Stunden/Tag erreichbar

Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ eG Marienberg: Tel. 0173 3886333

Frauenschutzhause, Tel. 03731 22561

Meldung auftretender Luftbelastungen, deren Quelle in Nordböhmen vermutet wird:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104

Beschwerden über Luftbelastungen inkl. Gerüche mit Quelle in Sachsen sind dem zuständigen Landratsamt zu melden.

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst

NOTRUF Polizei

NOTRUF Polizeirevier Marienberg



Bereitschaftsdienste Gesundheit

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117, 03741 457232

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 07:00 Uhr
Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 09:00 – 11:00 Uhr
09.11. patiодoc MVZ Dieblich GmbH Zahnmedizin, Marienberg

Tel. 03735 22561

10.11. Praxis Dr. med. Tilo Koch, Gornau, Tel. 03725 80314

16.11. – 17.11. BAG Dr. med.dent. Jörg Preißler, Dipl. Stom. Uta Preißler, Heidersdorf, Tel. 037361 159938

20.11. BAG Dr. Jan Niedergesäß, Dr. Gabriele Niedergesäß, Pockau, Tel. 037367 9631

Apotheke – Montag 08:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 08:00 Uhr
– zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 09:00 – 21:00 Uhr
04.11. – 10.11. Pelikan-Apotheke, Marienberg, Tel. 03735 61122
11.11. – 17.11. Löwen-Apotheke, Wolkenstein, Tel. 037369 93155
Stadt-Apotheke, Sayda, Tel. 037365 1288
18.11. – 24.11. Linden-Apotheke, Lengefeld, Tel. 037367 862240



FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen

* In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten.
Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin Marienberg, Tel. 03735 6681290*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 - 16:00 Uhr

Ausstellungen Böttcherfabrik im OT Pobershau, Tel. 03735 660162
Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 - 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 - 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 - 16:00 Uhr
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968*

Dienstag bis Sonntag 10:30 - 16:30 Uhr
Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr
Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr
Führungen mit Pferden: Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinkmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Montag, Dienstag, Mittwoch 11:00 - 15:30 Uhr
Samstag, Sonntag 13:00 - 16:00 Uhr

Heimatstube im OT Ansprung

Ansprechpartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363 7239
Manfred Richter 037363 7874

Heimatstube im OT Sorgau

Ansprechpartner für Führungen: Günter Baldauf 037363 18395

Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735 668129-20

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735 68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien Montag (Damen) 10:00 – 22:00 Uhr
Dienstag bis Sonntag (gemischt) 10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna



Tierarzt Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e. V.

Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,

Notfall-Rufnummer: 0152 55666969

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr, Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch n. Vereinbarung

Den Tierärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter folgendem Link online abrufen.

https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/_sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst

Alternativ können Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und der Kamera-App scannen ➔ (geräteabhängig)



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg **Redaktionsschluss** für die Ausgabe 22/2024 ist am 08.11.2024

Vерantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.

Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, Reitzenhainer Str. 17, 09496 Marienberg, Tel.: 03735 93875-60, Fax: 03735 93875-69, E-Mail: info@erzdruck.de, www.erzdruck.de

Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Gelobtland, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaide, Reitzenhain, Rübenau, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringswalde, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Blumenau u. Großrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der öffentlich gefassten Beschlüsse in der Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 22.10.2024

Weiterbeauftragung von Planungsleistungen zur Objekt- und Freianlagenplanung Lph. 5 – 8 – Hofgestaltung und Erneuerung des Überganges an der Grundschule Heinrich von Trebra, Silberallee 22, 09496 Marienberg

Beschluss-Nr. TA-3/8/2024

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, die Planungsleistungen für die Objekt- und Freianlagenplanung - Hofgestaltung und Erneuerung des Überganges an der Grundschule Heinrich von Trebra, Silberallee 22, 09496 Marienberg für die Leistungsphasen 5 - 8 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure an das

Architekturbüro
Liebscher Bauplanungs- und Baubetreuungs GmbH
Amtsstraße 13
09496 Marienberg

zu vergeben.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Holzschwelungsanlage im Außenbereich von Marienberg, Äußere Annaberger Straße 12, Flurstück Nr. 905/2 der Gemarkung Marienberg

Beschluss-Nr. TA-3/9/2024

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Holzschwelungsanlage im Außenbereich von Marienberg, Äußere Annaberger Straße 12, Flurstück Nr. 905/2 der Gemarkung Marienberg die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bauantrag mit Befreiungsantrag zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im OT Niederlauterstein, Marienberger Straße 10, Flurstück Nr. 107/2, Gemarkung Niederlauterstein

Beschluss-Nr. TA-3/10/2024

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag mit Befreiungsantrag zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im OT Niederlauterstein, Marienberger Straße 10, Flurstück Nr. 107/2, Gemarkung Niederlauterstein die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bekanntgabe von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Verwaltungs- ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 23.10.2024

Vergabe der Leistung V 56/2024 Kfz-Versicherung (Haftpflicht, Voll- bzw. Teilkasko) für Gesamtflotte Stadtverwaltung Marienberg

Beschluss Nr. VA-3/006/2024

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für die Kfz-Versicherung (Haftpflicht, Voll- bzw. Teilkasko) für die Gesamtflotte der Stadtverwaltung auf das Angebot des KSA Kommunaler Schadenausgleich, Konrad-Wolf-Straße 91/92 in 13055 Berlin zu erteilen.

(siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Museumskonzeption des Museumsverbunds der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss Nr. VA-3/007/2024

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die Museumskonzeption für den Museumsverbund Marienberg. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bibliothekskonzeption der Stadt- und Kreisergänzungsbibliothek Marienberg

Beschluss Nr. VA-3/008/2024

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die Bibliothekskonzeption für die Stadt- und Kreisergänzungsbibliothek Marienberg.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



Die Stadtverwaltung informiert

H I N W E I S

für alle Quartalszahler der Grundsteuer (A und B) sowie der Vorauszahlung der Gewerbesteuer der Großen Kreisstadt Marienberg einschließlich der Ortsteile

Im Hinblick auf die Entrichtung der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer weisen wir Sie auf den **Fälligkeitstermin 15. November 2024** hin.

Sollten Sie sich bereits dem Abbuchungsverfahren angeschlossen haben, werden die Beträge zum genannten Termin von Ihrem Konto abgebucht. Falls Sie diese Möglichkeit noch nicht nutzen, ersparen Sie sich Zeit und Wege, wenn Sie uns beauftragen, die Abgaben von Ihrem Konto abbuchen zu lassen.

Den entsprechenden Vordruck dafür – SEPA-Lastschriftmandat – erhalten Sie im Internet unter: www.marienberg.de/rathaus/formulare.

Bitte nehmen Sie bei Überweisung die Zahlung **unter Angabe Ihres Kassenzeichens** auf das Konto bei der

Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE04 8705 4000 3103 0005 10
BIC: WELADED1STB

oder

Volksbank Mittleres Erzgebirge eG
IBAN: DE42 8706 9075 0108 5128 06
BIC: GENODEF1MBG

vor.

Alternativ ist eine Bar- oder EC-Kartenzahlung in der Stadtkasse, Markt 1 in Marienberg zu den Öffnungszeiten möglich.

**Am Dienstag, dem 19.11.2024,
bleibt das Stadtarchiv wegen
einer Weiterbildung
geschlossen.**

**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an
SOA@marienberg.de**

→ Fortsetzung Titelseite

Seit 5 Jahren steht das Erzgebirge auf der UNESCO-Welterbeliste. Im Jubiläumsjahr 2024 haben bereits zahlreiche große und kleine Veranstaltungen stattgefunden, bei denen das Welterbe in den Fokus gerückt wurde. Mit der Grundsteinlegung des Welterbe-Besucherzentrums in der Bergstadt Marienberg fand am 23.10.2024 ein weiteres Highlight statt. Steve Ittershagen, Geschäftsführer des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.: „Mit den Besucherzentren setzen wir sprichwörtlich Leuchttürme in unser Welterbe. Die Zentren werden Anlaufpunkte für interessierte Gäste und Einheimische. Die gesamte Montanregion freut sich gemeinsam mit Marienberg und wir hoffen, dass absehbar bald die weiteren Besucherzentren in Schneeberg, Annaberg und Freiberg sowie in Krupka und Jachymov entstehen werden. Ich bin mir jetzt schon sicher, dass der Besuch der Welterbe-Besucherzentren für Groß und Klein, Jung und Alt immer eine Freude sein wird.“

Rico Anton, Landrat des Erzgebirgskreises und Vorsitzender des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V., erklärt, warum die Besucherzentren nur als Gemeinschaftsprojekte funktionieren können: „Welterbe ist eine Aufgabe, die nicht einer allein schultern kann. Dafür sind viele starke Partner notwendig, die sich Aufgaben teilen und gemeinsam Verantwortung übernehmen. Bei den Besucherzentren arbeiten die Städte und der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. Hand in Hand. Die Inhalte werden gemeinsam mit der Kreativagentur erarbeitet. Auch hier erleben wir eine tolle Zusammenarbeit!“

Die historische Altstadt Marienberg ist einer der 22 Bestandteile des UNESCO-Welterbes Montanregion. Der quadratische Grundriss und die regelmäßige Stadtanlage der im Jahr 1521 gegründeten Bergstadt folgt den Grundsätzen einer Idealstadtanlage der italienischen Renaissance. Sie kam so hier erstmals nördlich der Alpen zur Anwendung.

Zur Grundsteinlegung wurde auch die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch empfangen.



André Heinrich, Oberbürgermeister der Stadt Marienberg hofft auf viele Gäste im historischen Gebäude: „Mit der Grundsteinlegung möchten wir bereits heute in unser Welterbe-Besucherzentrum einladen. Wir wünschen uns, dass die Besucher Lust bekommen, die historischen Innenstädte, Besucherbergwerke und Museen zu entdecken und so unser Welterbe zu erleben.“



Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von einer Abordnung der Bergkapelle Pobershau und den Marienberger Bergsängern. Das Steigerlied bildete einen gelungenen Abschluss.

Herbstzeit – Gartenzeit, doch was passiert mit den pflanzlichen Abfällen?

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Verbrennen von Pflanzenabfällen – auch ausnahmsweise – nicht zulässig ist!



Nach den Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) sind pflanzliche Abfälle, wie alle anderen Abfälle, vorrangig zu verwerten (§ 7 Abs. 2 KrWG).

Abfälle, die nicht verwertet werden, sind ohne Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit zu beseitigen (§ 15 KrWG). Die Beseitigung darf grundsätzlich nur in dafür zugelassenen Anlagen (§ 28 KrWG) erfolgen.

Können pflanzliche Abfälle auf dem Grundstück, wo sie angefallen sind, nicht verwertet werden (z.B. durch Kompostierung), müssen sie dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (§ 17 Abs. 1 KrWG) überlassen werden.

Hierfür stehen umfangreiche und flächendeckende Entsorgungsmöglichkeiten in Form von Wertstoffhöfen, Grünschnittsammlsplätzen oder die Nutzung der Biotonne zur Verfügung.

- **Wertstoffhof Marienberg, Äußere Annaberger Straße 12**
- **Saisonale Grünschnittannahmestellen
(OT Zöblitz, OT Reitzenhain)**

Informationen zu Entsorgungsangelegenheiten erhalten Sie bei der Abfallberatung unter Tel. 03735 6085313, 03735 6085314 oder Tel. 037296 66282.

Große Kreisstadt Marienberg



Gefördert durch:
Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

5. Gremiumssitzung des Verfügungsfonds „Netzwerk Innenstadt“

Am 01.10.2024 fand die 5. Sitzung des örtlichen Gremiums des Verfügungsfonds im Fördergebiet „Netzwerk Innenstadt“, wie angekündigt, öffentlich im Ratssaal statt.

In der Sitzung wurden 4 Anträge mit einem Gesamtfördervolumen von 6.940,00 € eingereicht und bestätigt. Das Förderbudget für das Jahr 2024 von insgesamt 19.000 € wurde somit bis auf 2.289,68 € aufgebraucht. Nach wie vor können Anträge für 2024 kurzfristig gestellt werden.

Folgende Anträge für die 5. Periode wurden eingereicht:

- **Besucherfreundlicher Weihnachtsmarkt (bestätigt)**
- **Dem Stotter Otter auf der Spur (bestätigt)**
- **Adventskalender 2024 (bestätigt)**
- **Eisarena Marienberg (bestätigt)**

Alle Informationen sowie Formulare zur Fördermittelbeantragung finden Sie unter: www.marienberg.de/verfuegungsfonds

Allgemeine Informationen zur Maßnahme Radwegbau Marienberg-Reitzenhain

Die Arbeiten zum langersehnten Radwegneubau von Marienberg nach Reitzenhain haben begonnen.

Mit der Vergabe der Leistungen zur Baufeldfreimachung (Rodungsarbeiten), im September 2024, wurde der Baustart nun geebnet.

Projektziele des Vorhabens sind die Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger im Alltag sowie die Verbesserung der touristischen Attraktivität der Region. Der zukünftige Einstieg des Rad/Gehweges wird am vorhandenen Parkplatz der „Äußeren Annaberger Straße“ sein und verläuft über die Reitzenhainer Straße links schwenkend direkt auf die ehemalige Bahnstrecke nach Reitzenhain.

Im Zuge des Ausbaus ist es vorgesehen, 4 Ingenieurbauwerke zu errichten. Die Querschnittsgestaltung erfolgt hinsichtlich der Nutzungsansprüche der Verkehrsarten Fußgänger sowie Radverkehr mit einer Regelbreite für Zweirichtungsradwege von 2,50 m und beidseitig 0,75 m Bankett. Die Befestigung erfolgt in einer Asphaltbauweise.

Es sind Ausbaubereiche zum Anschluss an vorhandene öffentliche Straßen und Wege sowie der Ausbau von Ermündungen im gesamten Streckenbereich vorgesehen.

Die Baulänge des 1. Abschnittes beträgt 8,775 km und endet am ehemaligen Gelobtländer Bahnhof.



Zustand alte Bahntrasse-Rodungskorridor

Da es sich hierbei um eine sogenannte Streckenbaustelle handelt, wird es Arbeiten an mehreren Stellen und entlang der gesamten Maßnahme geben.

Hierbei können Beeinträchtigungen der Zu- und Abfahrten in der Nähe der zukünftigen Radstrecke auftreten.

Wir bitten diesbezüglich um Beachtung und freuen uns auf eine alsbalige Umsetzung der lang ersehnten Maßnahme.

Die Arbeiten werden durch eine fachkundige Umweltbaubegleitung sowie Bauoberleitung überwacht und dokumentiert.

Zukünftig erfolgt zu unserer Radwegmaßnahme ein Informationsblog auf der Internetseite der Stadt Marienberg. Dieser liefert in regelmäßigen Abständen Informationen zur gesamten Baustellentätigkeit.



Zustand alte Bahntrasse-Rodungskorridor

B 174 - Radwegbau Marienberg – Reitzenhain, 1. Bauabschnitt Beginn Baufeldfreimachung/Rodungsarbeiten

In Vorbereitung des Radwegneubaus von Marienberg nach Reitzenhain werden von Oktober bis voraussichtlich November 2024 die Arbeiten zur Baufeldfreimachung ausgeführt.

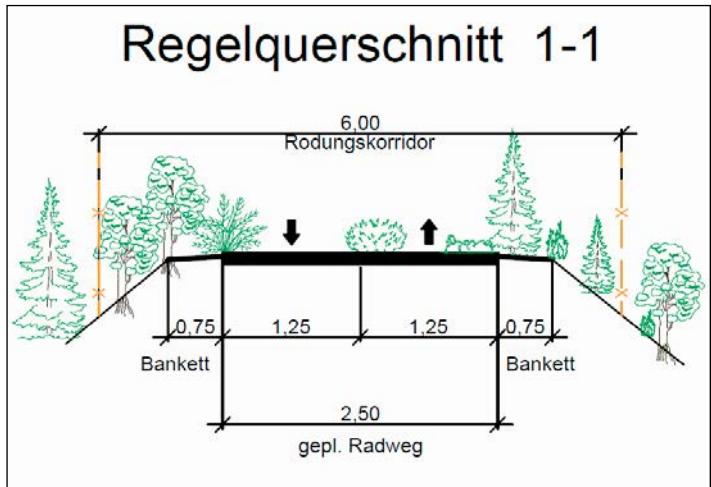
Diese Arbeiten beginnen an der Zufahrt zum zukünftigen Radweg an der Reitzenhainer Straße in Marienberg und erstrecken sich bis zum Abzweig Kohlenstraße, am ehemaligen Bahnhof in Gelobtland.

Da sich die ehemalige Bahnstrecke seit vielen Jahren außer Betrieb befindet, ist auf dieser mittlerweile ein starker Bewuchs zu verzeichnen.

Als vorbereitende Leistung zur Bauausführung sind Bäume und Sträucher in notwendigem Umfang zu beseitigen. Der Korridor für die Streckenfreilegung wurde dabei vorab planungsseitig und in Abstimmung mit der Umweltbaubegleitung festgelegt.

Nachdem Absteckungsarbeiten zur geplanten Baustrecke durchgeführt werden, erfolgen nachlaufend die Rodungsarbeiten der Sukzessionsgehölze.

Grundsätzlich wird ein 6,0 m breiter Korridor entlang der zukünftigen Radwegachse sowie die Nebenflächen an den Brückenbauwerken vom Bewuchs befreit.



Prinzipdarstellung der Rodungsfläche

Tote mahnen zum Frieden

Zum Gedenken an die Gefallenen und in Erinnerung an die in Konzentrationslagern zu Tode Gepeinigten werden am Volkstrauertag bundesweit Kränze niedergelegt.

Wir richten unseren Blick auf das Leid derer, die Opfer von Verfolgung, Gewaltherrschaft und Terror waren und sind.

Zur Gedenkfeier mit Kranzniederlegung möchte ich Sie recht herzlich für

Sonntag, den 17.11.2024, an das Ehrenmal im Ortsteil Pobershau (Amtsseite – Dorfstraße 57, gegenüber der Grundschule)

einladen.

Die Veranstaltung beginnt um 11:00 Uhr.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Schulclub an der Oberschule bewährt sich

Lange hat es gedauert, Corona machte – wie so häufig – einen Strich durch die Rechnung. Doch endlich ist er aus den Kinderschuhen heraus und seit 2 ½ Jahren erprobt, ...

der Schulclub der Heinrich-von-Trebra-Oberschule.

Während in Grundschulen viele Eltern die Möglichkeit der Hortbetreuung für ihre Kinder nutzen, endet in den meisten weiterführenden Schulen dieses Angebot mit der Klassenstufe 5. Die Heinrich-von-Trebra-Oberschule hält dem jedoch entgegen.

Insgesamt konnten die rund 54.000 € Fördersumme so genutzt werden, dass ein ehemaliger Lagerraum der Schule nun zu einem geselligen Raum für verschiedene Freizeitaktivitäten umfunktioniert worden ist. Möglich wurde das Vorhaben durch einen Wanddurchbruch und entsprechende Trockenbauarbeiten. Herr Meyer, Hauptamtsleiter der Stadt, betont die Bedeutung für Schule und Schulträger gleichermaßen. Denn hier kommt zusammen, was zusammen gehört: Die Schule bietet Freizeitmöglichkeiten an, in Kooperation mit der Stadt und der Meyer-Fabrik. Hier findet also vornehmlich offene Jugendarbeit statt und kein Unterricht. Der Schulclub hat auch nicht das Ziel Förderunterricht oder Hausaufgabenbetreuung zu bieten. Beides ist möglich, aber was im Schulclub konkret gemacht wird, entscheiden die Jugendlichen selbst.

Ganz alleine sind sie dabei natürlich nicht. Strukturbegleiter und Schulassistent Martin Mehnert leitet den Schulclub bereits seit April 2022.



Er und Frau Isabel Meyer-Lange betreuen ganzjährig den Schulclub. Aus der anfänglichen Idee ist eine bewährte, aus dem Schulalltag nicht mehr wegzudenkende, offene Jugend- sowie Präventionsarbeit geworden. Vorgegeben ist dabei wenig, vielmehr geht es darum gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Ideen zu entwickeln und umzusetzen. „Schüler identifizieren sich stärker mit der Schule, wenn sie Möglichkeiten haben sich einzubringen, Spuren zu hinterlassen und Dinge zu gestalten“, sagt Schulleiterin Norma Grube. „Daher war es mir wichtig einen positiven Freiraum für die Kinder zu schaffen.“

Zwei Fliegen werden hier mit einer Klappe geschlagen: Vertretungsstunden werden im Schulclub sinnvoller genutzt als beim Rumsitzen im Schulgebäude und nach Unterrichtsschluss können Schülerinnen und Schüler sich hier treffen und den Nachmittag zusammen verbringen. Platz ist genügend vorhanden.

Gleich neben dem Speiseraum befindet sich der jugendlich ausgestattete Schulclub, in dem sich viele Schülerinnen und Schüler altersübergreifend zum Chillen in Sitzsäcke lummeln, Videospiele spielen, Musik hören, Billard spielen oder zum Quatschen treffen.

In den Vormittagsstunden wird der Schulclub und der angrenzende Speiseraum für die individuelle Lernzeit genutzt. Jüngere und ältere Schüler lernen gemeinsam, bereiten sich auf Arbeiten vor oder lesen. Nach der Mittagspause nutzen viele die Räumlichkeiten, um sich mit Freunden zu treffen. Hier entstehen oft lustige wie auch ernste Gespräche und die Jugendlichen kommunizieren in einer entspannten Atmosphäre miteinander über den Alltag, Probleme, Musik oder alle möglichen Interessen. Niemand wird ausgeschlossen oder bleibt unbeachtet. So wird Schule nicht nur zum stupidem Lernort, sondern zum Wohlfühlort, an dem Schüler leben und sich entwickeln dürfen, ein Ort voller jugendlicher Lebensfreude mit dem nötigen Respekt voreinander. Weiterhin sind ein Dart-Automat und verschiedene Freizeitangebote für Kunst und Kultur in Planung.

Der Schulclub ist oft eine Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler, die schwer Anschluss finden, private Probleme oder auch einfach Schwierigkeiten haben, soziale Kontakte aufrecht zu erhalten oder überhaupt



zu knüpfen. Das Schulclub-Personal steht diesen Schülern mit Rat und Tat zur Seite.

Aber natürlich ist jeder Schüler im Club willkommen, der gern seine Freizeit/Freistunden dort verbringen und seine Freunde treffen möchte. Willkommen sind hier Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen ganz unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religion, denn der Club soll jedem Spaß machen und das Miteinander der Schülerschaft fördern. Alles fernab vom Unterricht und doch so nah!

Dieser Artikel wurde von einigen Schülern im Schulclub erarbeitet.



Verein zur
Entwicklung der
Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e.V.



Verein zur

Entwicklung der
Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e.V.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Wir suchen Ihre Idee – und prämieren sie! Auslobung des Ideenwettbewerbes 2025 für eingetragene Vereine unter dem Motto: „Unser Verein für Natur und Umwelt“

Bereits seit dem Jahr 2017 hat der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. Ideenwettbewerbe initiiert, um mit den LEADER-Fördermitteln der Europäischen Union die Arbeit der Vereine in der Region und das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen.

Die 9. Auflage des Wettbewerbes im kommenden Jahr steht unter dem Motto „Unser Verein für Natur und Umwelt“. Gefragt sind kreative Ideen eingetragener Vereine, die zur Aufwertung und Erhaltung des ländlichen Raumes durch die Gestaltung eines naturnahen und nachhaltigen Umfeldes beitragen. Mit den Projekten sollen beispielsweise das Umweltbewusstsein von Einwohnerinnen und Einwohnern gestärkt, das Wissen an nachfolgende Generationen weitergegeben und die Außenwirkung des Vereins verbessert werden. Das Einreichen mehrerer Ideen ist nicht zulässig, da nur eine konkrete Idee bewertet wird. Die Projektumsetzung muss im Jahr 2025 erfolgen.

Teilnahmeberechtigt sind eingetragene Vereine, die ihren Sitz in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal haben und auch das Projekt hier realisieren werden. Die LEADER-Region umfasst die Orte Augustusburg, Börnichen, Deutschneudorf, Eppendorf, Flöha, Frankenberg, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Leubsdorf, Marienberg, Niederwiesa, Oederan, Olbernhau, Pockau-Lengefeld und Zschopau.

Ab 30.10.2024 steht für die Teilnahme am Wettbewerb ein Projektfragebogen online unter <https://mitdenken.sachsen.de/1045561> oder auf unserer Website unter www.floeha-zschopautal.de zur Verfügung.

Einsendeschluss ist der 24.02.2025 (bei Postversand Datum Poststempel). Nach Eingang der Projektvorschläge wählt eine Jury die besten Ideen aus und vergibt Preisgelder bis zu 1.500 Euro pro Verein. Insgesamt stehen 30.000 Euro zur Verfügung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung findet am 05.05.2025 im medizinisch-kulturellen Zentrum „Lindenholz“ Leubsdorf statt. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf die Einreichung Ihrer Wettbewerbsideen!

**Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e. V.**

Regionalmanagerin Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65,
09569 Oederan
Telefon: 037292 289766
Fax: 037292 289768
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de
www.floeha-zschopautal.de



Museen | Besucherbergwerke

SCHLIESSTAGE IN DEN MUSEALEN EINRICHTUNGEN SOWIE DEN TOURIST-INFORMATIONEN DER STADT MARIENBERG:

Die Museen und Tourist-Informationen schließen jeweils im November 2024 an unterschiedlichen Werktagen. Damit bleibt trotz der geplanten Schließzeiten alzeitig ein ansprechendes kulturelles Angebot für die Marienberger Bürger und Bürgerinnen sowie Touristen und Gäste erhalten. Wir bitten um Beachtung!

Gästebüro, OT Pobershau

Montag, 18.11. | Dienstag, 19.11.

Tourist-Information Marienberg

Montag, 18.11. | Dienstag, 19.11.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge

Dienstag, 12.11.

MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Bergmagazin Marienberg | Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 66812910 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

Am Dienstag, den 12.11.2024 bleibt die Einrichtung geschlossen.

■ Erzgebirgische Kulturgeschichte im ehemaligen Getreidespeicher

■ Geschichte der Bergstadt Marienberg

■ Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert

Seit mehr als 100 Jahren bewahrt die Stadt nicht nur ihre Geschichte anhand von Zeitzeugnissen, sondern wirft auch einen Blick auf die böhmische Seite. Dabei liegt der Fokus auch auf der besonderen Bedeutung des dem Bergbau zugrundeliegenden Gebäudes als wichtiges geschichtliches Zeugnis, das aufgrund seiner Einzigartigkeit Bestandteil der historischen Stadtbaukunst Marienbergs und der Weltherbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří ist.



■ noch bis 10.11.2024 | Rudolf Kunis (1889 – 1974)

Marienberger Autodidakt: kreativ aktiv –

In Erinnerung im 50. Todesjahr und zum 135. Geburtstag

Im 50. Todesjahr wird an den talentierten Marienberger Schnitzer Rudolf Kunis (1889 – 1974) gedacht, der geprägt durch eine entbehungsreiche Zeit zwischen den Weltkriegen und verschiedenen politischen Staatsformen seinen Weg der künstlerischen Darstellung in der Tradition des Schnitzens fand.



■ Vorankündigung: ab 30.11. |

„Was darf's sein? Kiosk, Konsum, Tante Emma: Lebensmittel-Punkt en miniature“

Kaufmannsläden en miniature – nicht nur aus dem Erzgebirge - erzählen Zeitgeschichte in ihrer individuellen Gestaltung, ihrer Einrichtung und ihres Warenangebots. Die einstige Spielware aus der Zeit vom Anfang bis Mitte des 20. Jahrhunderts lädt zum Staunen Dank der Liebe zum Detail. Eine Mitmach-Verkaufstheke erlaubt das Selberspielen. Na dann, was darf's heute sein!

■ Leihgaben zur aktuellen Sonderausstellung

„Silberglanz & Kumpeltod“ im SMAC

Der vom Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge betreute Sammlungsbestand zur Bergbausammlung wurde im Rahmen einer Vorortbegleitung im Herbst 2023 durch Ausstellungskuratoren des Chemnitzer Archäologiemuseums in Augenschein genommen. Wir freuen uns, dass wir mit einigen Exponaten die neue Ausstellung „Silberglanz & Kumpeltod“ im Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025 unterstützen können. „Silberglanz & Kumpeltod“ beleuchtet den Erzbergbau sowohl von seiner glänzenden als auch von seiner dunklen Seite. Objekte von der Bronzezeit bis ins 21. Jahrhundert fördern das zu Tage, was unter Tage vor sich ging. Die Ausstellung ist bis 29.06.2025 im Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz – im SMAC – zu sehen.



Drei Lampen aus dem Uran-Bergbau der Wismut (rechts):
Eine Karbidlampe, eine elektrische Handlampe und eine elektrische Helmlampe Erzgebirge | 1946 – 1990 | Städtische Museen Marienberg | Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge

Im 20. Jahrhundert erfolgte die Umstellung der Grubenbeleuchtung vom offenen Feuer auf Elektrizität. Die drei Objekte zeigen diese Entwicklung. Das Gas Acetylen brennt in der Karbidlampe noch ungeschützt. Die etwa zeitgleich erfundene akkubetriebene Handlampe hat die offenen Flammen abgelöst. Schließlich konnten sich Helmlampen überall im Bergbau durchsetzen.

STADT- und KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg | Tel. 03735 66812920 | stadtbibliothek@marienberg.de | www.marienberg.de | Di, Do, Fr 10:00 – 18:00 Uhr | Mi 14:00 – 18:00 Uhr

■ 14.11.2024 | 19:30 Uhr |

Theater der Dichtung: „REFLEXIONEN DER FREIHEIT“

Freiheit ist ein dehnbarer Begriff. Viele von uns können sich sicherlich beim Annähern daran auf ein paar Punkte einigen und doch bleibt der Interpretationsspielraum groß. Je nach geografischer, historischer, gesellschaftlicher, politischer und persönlicher Lage wird die Definition anders geformt, gedacht, ersehnt. In unserer Lesereihe beschäftigen wir uns in dieser Spielzeit mit verschiedenen Blickwinkeln auf den Freiheitsbegriff. Es wird satirisch, nachdenklich, revolutionär, bitterböse und poetisch.

■ 19.11.2024 | 19:00 Uhr |

„Ecuador – Vom Hochland um Quito zu den Galapagosinseln“

Ecuador – ein Land der Vielfalt von Landschaften, Pflanzen und Tieren war schon immer ein unerfüllbarer Traum in der Jugendzeit von Ulrich Schuster. Von seinen Reiseimpressionen berichtet er nun bei einem eindrucksvollen Vortrag.

AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

OT Pobershau | RS – Dorfstraße 112 | 09496 Marienberg
 Tel. 03735 660162 | museum@marienberg.de | www.marienberg.de
 Fr – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr



■ bis 02.11.2025 | Kunstsammlung Meinel

– Hommage an das Erzgebirge und seine Künstler –

eine Ausstellung des Kunstverein Max Christoph, Gottfried Reichel und Martin Tille e. V. | Ria und Harry Meinel aus Mildenaus möchten Gästen ihre Heimat – das Erzgebirge – durch Kunst näher bringen. Die Sammlung umfasst gegenwärtig 120 Bilder. An jedem letzten Samstag im Monat ab 15:00 Uhr führt Familie Meinel Kunstinteressierte persönlich durch die Ausstellung! Nächster Termin am 30.11.2024.

VERANSTALTUNGEN IN REGIE DES KUNSTVEREINS E.V. UND DES LITERATURVEREINS ERZGEBIRGE E.V.

Ticketbestellungen sind unter der Rufnummer 0178 9332241 möglich.

Tipp ➔ Sa | 30.11. | ab 15:00 Uhr | Fabrik-Hutzen:
Vorfreude im Advent mit Katja und Betti

Weihnachten ist für viele eine große Freude und die schönste Zeit im Jahr. Gerade hier zeigen sich erzgebirgische Traditionen und familiäre Bräuche. Dabei darf natürlich Kaffee und Stollen nicht fehlen. Wir freuen uns auf einen Hutzennachmittag mit Katja und Betti!
 Eintritt: 8,00 €



SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

OT Zöblitz | Bahnhofstraße 1 | 09496 Marienberg
 Tel. 037363 7704 | info-zoeblitz@marienberg.de | www.marienberg.de
 Mo, Di, Mi 11:00 – 15:30 Uhr | Sa & So 13:00 – 16:00 Uhr | Feiertage geschlossen | Gruppenanmeldungen auch außerhalb der Öffnungszeiten!

■ Historische Serpentinstendrechselwerkstatt Dauerausstellung zur Regional- und Stadtgeschichte

Neben Silbererz ist Serpentinstein eine besondere und seltene Steinsart in der Region, auch aufgrund seiner Verarbeitungsweise. Denn wie Holz kann dieser gedrechselt werden und weil dem Serpentinstein eine wunderbare Kraft des Giftschutzes zugeschrieben wurde, entstanden Gefäße und Tafelgeschirr vor allem für den herzoglichen, später königlichen Hof, die heute in Dresden im Grünen Gewölbe zu bestaunen sind. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die einstige Produktionsvielfalt und mittels einer Videoinstallation sind Produktionsmaschinen in Aktion zu erleben.



■ bis 24.11.2024 | Schnitzereien – Rolf Gottschalk, Zöblitz

Die Familie des Zöblitzer Hobbyschnitzers Rolf Gottschalk ermöglicht einen Blick auf die Arbeiten ihres 2015 verstorbenen Vaters, der in seiner Freizeit mit viel Hingabe und Liebe zum Detail verschiedene Schnitzarbeiten schuf.



GALERIE „DIE HÜTTE“

OT Pobershau | RS – Rathausstraße 10 | 09496 Marienberg
 Tel. 03735 62527 | die-huette@marienberg.de | www.marienberg.de
 Di – So, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

■ Skulpturen in Holz – wider das Vergessen

Lebenswerk des Pobershauer Schnitzers Gottfried Reichel

Der erzgebirgische Schnitzer Gottfried Reichel erzählt mit seinen Figuren die alten Geschichten der Bibel auf eine ganz besondere Art und Weise, verbindet diese mit dem jüdischen Schicksal. Sein Lebenswerk trägt zur Aufarbeitung und zum Verständnis humanistischer Fragen und der Völkerverständigung bei – erinnert und mahnt „wider das Vergessen“.



■ bis 02.03.2025 | Über Generationen – zur Entwicklung des bergmännischen Geleuchs

Eine Zeitreise durch 800 Jahre bergmännische Geleuchtegeschichte in der Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří, die heute durch Brauchtum und Tradition der Bergbauvereine weitergegeben und gelebt wird.



SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

OT Pobershau | AS – Dorfstraße 67 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 62522 | www.molchner-stolln.de
Di – So, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr



■ Führungen durch eines der ältesten und schönsten Besucherbergwerke des Erzgebirges

Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

■ Dauerausstellung Wismuttechnik

Bereits ab 1491 wurden Silber, Zinn, Kupfer und Eisen in Pobershau abgebaut. Wie hart die Bergleute arbeiten mussten, wie sie gekleidet waren, welches Licht ihnen zur Verfügung stand und wie mühselig der Gesteinsabbau war, das ist bei einer etwa einstündigen Führung zu erfahren.

BESUCHERBERGWERK PFERDEGOEPTEL

OT Lauta | Lautaer Hauptstraße 12 | 09496 Marienberg
Tel. 03735 608968 | pferdegoepel@marienberg.de | www.marienberg.de
Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr

Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

■ Technische Vorführung des Pferdegöpels mit Pferden, Schacht unter Tage befahrbar, Bergschmiede, Märchenberg

■ Dauerausstellung „Bergbau im Marienberger Revier“

Originalgetreu wurde der einstige Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht rekonstruiert und macht die vergangene Bergbaugeschichte wieder lebendig. Aufbau und Arbeitsweise der Förderanlage werden wie einst mit Pferden vorgeführt. In der Bergschmiede lädt auch ein mechanischer Märchenberg zum Raten ein.



■ Vorankündigung: ab 22.11. | Jubiläumsausstellung „90 Jahre Schnitz- und Bastelverein Marienberg e. V.“

Der etwa 30 Mitglieder zählende Verein trifft sich regelmäßig wöchentlich in den Räumlichkeiten neben dem Zschopauer Tor in der

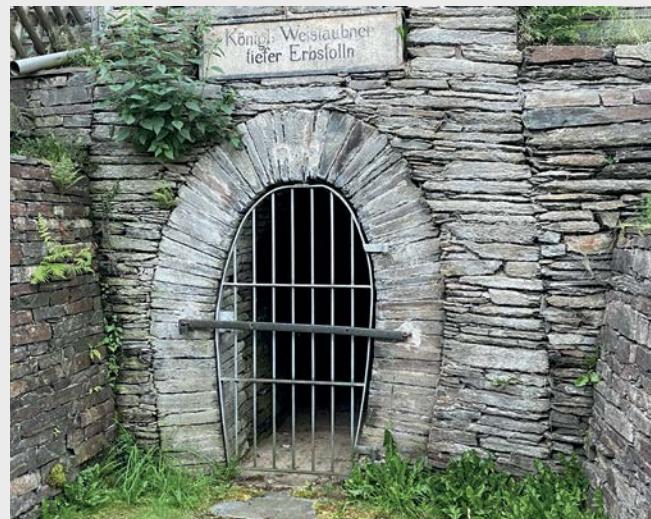
Marienberger Innenstadt. Interessierten, ob jung oder alt werden die richtigen Handgriffe im Schnitzen vermittelt. Damit wird diese traditionelle Handwerkskunst an die nächste Generation weitergegeben. Die Ausstellung zeigt u.a. aktuelle Arbeiten der Vereinsmitglieder.

Tipp ➔ BERGBAUGESCHICHTE ZUM BERGBAUSTAMMTISCH

■ Fr | 15.11. | 18:00 Uhr | Bergbaustammtisch | Scheidebank des Pferdegöpels | Steve Müller: „Der Königlich Weißtaubner Erbstolln: Eine fotografische Reise vom Mundloch bis zum Rudolphschacht“

Wo einst die Bergleute jahrhundertelang ihre schwere Arbeit verrichteten, hat sich bis heute eine faszinierende Welt erhalten. Tief im Berg liegen die Zeugen der großen Bergbaugeschichte und erzählen vom Reichtum unserer Region. Oft sind solche geschichtsträchtigen Orte nur sehr schwer zugänglich. Steve Müller nimmt uns mit auf eine fotografische Reise durch einen der größten und wichtigsten wasserabführenden Stolln des ehemaligen Marienberger Bergbaureviers.

Um Voranmeldung wird gebeten unter: (siehe Kontakt Pferdegöpel)
Eintritt: 3,00 €



GALERIE KUNST AN DER GRENZE IM OT POBERSHAU

OT Pobershau | AS – Bergstraße 50 | 09496 Marienberg

Mi, Do, Sa 14:00 – 17:00 Uhr | Tel. 0152 04491217

■ Malerei, Keramik & Schmuck von Karin Thomsen (Pobershau)

ATELIERHAUS „DAS TIMMELHÄUS'L“ IM OT GEBIRGE

OT Gebirge | Sandweg 7 | 09496 Marienberg

Tel. 0152 03495053 | adelbert.gruendig@web.de

Mi, Do, So 15:00 – 18:00 Uhr auf Anmeldung & nach Vereinbarung

■ Ständige Ausstellung von Adelbert Gründig – Bibelbilder AT/NT, Ikonen und mehr



Veranstaltungen

- Do | 14.11.2024 | 19:30 Uhr | Stadtbibliothek/Bergmagazin | **Theater der Dichtung: „REFLEXIONEN DER FREIHEIT“**
 - Fr | 15.11.2024 | 18:00 Uhr | Scheidebank Pferdegöpel | **Bergbaustammtisch mit Steve Müller: „Der Königlich Weißtaubner Erbstolln – Eine fotografische Reise vom Mundloch bis zum Rudolphschacht“**
 - Di | 19.11.2024 | 19:00 Uhr | Stadtbibliothek/Bergmagazin | „**Ecuador – Vom Hochland um Quito zu den Galapagosinseln**“
 - Fr | 29.11.2024 | 19:00 Uhr | Stadtkirche St. Marien | **Kirchenkonzert mit Oswald Sattler**
 - Fr | 29.11.2024 | 19:30 Uhr | Ratssaal Marienberg | **4. Stadtkonzert mit dem Vokalensemble „Millenium“ aus Dresden mit dem Programm „Feliz Navidad“ – Stimmenzauber zum Advent**
 - Sa | 30.11. | ab 15:00 Uhr | Ausstellungen Böttcherfabrik | **Fabrik-Hutzen: Vorfreude im Advent mit Katja und Betti**
 - Do | 12.12.2024 | 10:00 Uhr | Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge / Bergmagazin | **Klitscher trifft Palačinka – Gemeinsam sächsisch-böhmisches Speisen selbst zubereiten** | Voranmeldung bis 10.12.2024 unter museum@marienberg.de, Tel. 03735 6681290
 - Sa | 14.12.2024 | 13:00 Uhr | Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge / Bergmagazin | **Kreativ-Kopf-Knopf – Weihnachtsschmuck – Upcycling mit Knöpfen** | Voranmeldung bis 10.12.2024 unter museum@marienberg.de Tel. 03735 6681290
 - Fr | 27.12.2024 | 13:00 Uhr | Besucherbergwerk Pferdegöpel | **„Bergzwerge“ und ihre Familie – ein Erlebnistag für Kinder** Voranmeldung bis 26.12.2024 unter: pferdegoepel@marienberg.de / Tel. 03735 608968
 - Sa | 04.01.2025 | 13:00 Uhr | Besucherbergwerk Pferdegöpel | **Traditionelles Neujahrsschmieden**
- STADTHALLE MARIENBERG:**
- Fr | 13.12.2024 | 16:00 Uhr | **Stefanie Hertel präsentiert: Family Christmas** | Tickets ab 37,35 €
 - Sa | 14.12.2024 | 15:00 Uhr | **Der kleine Drache Kokosnuss – Das Musical** | Tickets ab 25,00 €
 - Fr | 27.12.2024 | 20:00 Uhr | **Cornamus „World of Pipe Rock and Irish Dance“** | Tickets ab 55,70 €
 - Sa | 18.01.2025 | 20:00 Uhr | **THE JOHNNY CASH SHOW – Tour 24/25 by the Cashbags** | Tickets 40,00 €
 - Sa | 01.02.2025 | 15:00 Uhr | **Berthold Schick und seine Allgäu 6 – Das Blasmusikfest des Jahres!** | Tickets ab 42,50 €
 - So | 06.04.2025 | 16:00 Uhr | **Die Goldenen Egerländer – Melodien aus dem Egerland** | Tickets ab 38,50 €

INFOS ZU RESERVIERUNG UND VORVERKAUF:

Tourist-Information im Marienberger Rathaus | Markt 1 | Tel. 03735 602270 | Email: info@marienberg.de sowie www.reservix.de



Programmlaunch für das Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025

Eine Vorschau auf das Programm der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 ist Ende Oktober 2024 druckfrisch veröffentlicht. Online gibt es unter www.chemnitz2025.de/programm/ sowie unter der Marienberger Homepage www.marienberg.de/kultur-tourismus/kulturregion-chemnitz-2025/ die Möglichkeit, alles zu entdecken.

Die Stadt Marienberg beteiligt sich als Partner an verschiedenen Veranstaltungen. Als „Städtische Museen“ sind wir mit ausgewählten Exponaten ein Teil des Ausstellungsprojektes JOHN CAGE „Museumcircle“, welches in der Zeit vom 31.01. bis 18.05.2025 in der Rasmussen-Halle des Industriemuseums Chemnitz stattfindet. Der amerikanische Komponist und bildende Künstler JOHN CAGE (1912 – 1992) schuf im Jahr 1991 mit dem „Museumcircle“ die Partitur für eine außergewöhnliche Ausstellung. Alle Museen (einer Stadt/ hier der Kulturrhauptstadtregion) zeigen gemeinsam Sammlungsstücke, die zufällig bestimmt und ebenso zufällig ausgewählten Plätzen im Ausstellungsraum zugeordnet werden. Mehr als 30 Museen aus der Kulturrhauptstadtregion machen mit. Es bleibt spannend: Trifft der Erzgebirgsengel auf den Auspuff eines MZ-Motorrads? Wie verträgt sich ein expressionistisches Bild mit einem ausgestopften Papagei? Welche Exponate ausgewählt werden und ihre Reise nach Chemnitz antreten, wird am 15.11.2024 per Los entschieden. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Vorankündigung und weihnachtlicher Geschenketipp!

Tipp Sa | 08.03.2025 | ab 10:00 Uhr | **Ein Erlebnistag im Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge/ Bergmagazin!**

MUSEUM TO GO – DIE POSAMENTE IM WECHSELSPIEL DER MODE: VON SCHÖNEN FRAUEN, PERLEN, TRÄNEN UND MUSIKANTEN

Nähtere Informationen dazu finden Sie im nächsten Amtsblatt sowie unter: www.marienberg.de/kultur-tourismus/veranstaltungen/veranstaltungskalender.



Informationen zur Eisarena Marienberg 2024

Am **Samstag, dem 16.11.2024, um 14:00 Uhr** ist es endlich soweit – nach 5 Jahren eröffnet die Eisbahn wieder auf dem Marienberg. Dann kann bis zum 05.01.2025 auf 600 m² Eisfläche Schlittschuh gelaufen werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit zum Eisstockschießen für Familien, Vereine oder Firmen in den Abendstunden im Anschluss an die Öffnungszeiten. Schulen und Kindereinrichtungen können nach Vorreservierung die Eisbahn in den Vormittagsstunden nutzen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ÖFFNUNGSZEITEN | 16.11.2024 bis 05.01.2025

Werktag 8:00 – 13:00 Uhr |
Schulsport nach Vereinbarung
 Reservierung unter Tel. 03735 602 255 oder
 per Mail unter akut@marienberg.de

Reguläre Öffnungszeiten:

Sonntag bis Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
 Freitag bis Samstag 14:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten
 in den Abendstunden ab 19:00 bzw. 20:00 Uhr:

Eisstockschießen nach Vereinbarung
 Reservierung unter Tel. 03735 602 270 oder
 per Mail unter info@marienberg.de

EINTRITSPREISE PRO STUNDE

Erwachsene	6,00 €
Kinder (6 – 16 Jahre)	4,00 €
Zehnerkarte Erwachsene	54,00 €
Zehnerkarte Kinder	30,00 €
Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder)	16,00 €
Schulsport (Termine nach Vereinbarung, Aufsichtspersonen frei)	3,00 € / Schüler
Schlittschuhverleih in allen gängigen Größen	4,00 €
Eisstockschießen inkl. 8 Eisstöcke (Termine nach Vereinbarung)	48,00 €



Veranstaltungshöhepunkte Marienberger Weihnacht 2024

■ Sa | 16.11.2024 – So | 05.01.2025 | Marktplatz
Eisarena Marienberg

■ Mi | 27.11.2024 – So | 22.12.2024 | Marktplatz
Marienberger Weihnachtsmarkt

So – Do 11:00 – 19:00 Uhr | Fr + Sa 11:00 – 20:00 Uhr

■ Mi | 27.11.2024 | 18:00 Uhr | Marktplatz
Eröffnung Marienberger Weihnachtsmarkt

■ Fr | 29.11. – So | 01.12.2024 | OT Zöblitz
Zöblitzer Weihnachtsmarkt

■ Sa | 07.12. – So | 08.12.2024 | OT Pobershau
Pobershauer Bergadvent

■ Mi | 11.12.2024 | 19:00 Uhr | St. Marienkirche
Benefiz- und Stiftungskonzert des Luftwaffenmusikkorps Erfurt



■ Sa | 14.12.2024 | ab 15:00 Uhr | Innenstadt
Offene Höfe im Advent

■ So | 15.12.2024 | ab 14:00 Uhr | Innenstadt
Große Bergparade am 3. Advent



■ Sa | 21.12.2024 | 18:30 Uhr | Marktplatz
Stimmungsvolles Abschlusskonzert

Das ausführliche Weihnachtsmarktprogramm finden Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.



Informationen für die Ortsteile

MARIENBERG STADT

Konzert - 14. November 2024 - 20:00 Uhr



**Union Duke, Kanada
folk.rock.country.bluegrass**

Ticket 25,- €

www.baldauf-villa.de

kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises Baldauf Villa
Anton-Günther-Weg 4, 09496 Marienberg



Baldauf
Villa

03735/22045

info@baldauf-villa.de

47. Treffen der Marienberger Ahnen- und Familienforscher

Die Marienberger Ahnenforscher treffen sich nach der Sommerpause wieder am **19.11.2024 um 17:00 Uhr** in der Baldauf-Villa Marienberg zum regen Erfahrungsaustausch und möglichen neuen Forschungsergebnissen.

Wer dieses interessante Hobby mit anderen teilen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen!

Vormerken: nächstes Treffen am 17.12.2024
Kontakt: Heiner Riedel 0162 1792269

MCV



Herzliche Einladung zur Übergabe des Rathausschlüssels

an die Faschingsvereine
der Großen Kreisstadt Marienberg
(MCV, NCV, PKV und SKV)

durch unseren
Oberbürgermeister André Heinrich

Montag, 11.11.2024 um 17:11 Uhr

Ratssaal des Marienberger Rathauses



Schlüsselübergabe
MCV • NCV • PKV • SKV

**11.11.2024
17:11 Uhr**
Ratssaal (Eintritt frei)

Lumpenball
mit Programm
vom MCV

**16.11.2024
18:00 Uhr**
Lene's Gasthof (AK 6,- €)

**Achtung! neuer
Veranstaltungsort!
41. Saison 2025
in der
Meyerfabrik
vorgemerkt:
15.2.2025 Fasching // 16.2.2025 Kinderfasching**

BUCHPREMIERE AM 16.11.24 AB 14:00 UHR IN DER

Baldauf Villa

Der Stotter Otter

ES IST WIEDER SOWEIT UND DAS NEUE BUCH VON NORA ENGELBRECHT FEIERT PREMIERE.

EIN NACHMITTAG VOLLER MITMACHAKTIONEN ERWARTET EUCH:

- KINDERSCHMINKEN
- VERLOCKEND MEIN FRISEUR
- BASTELEIEN
- LECKEREIEN
- DE HUTZNINNER

Ab 14:00 Uhr begrüßen euch der Stotter Otter und seine Freunde. Verlebt einen ereignisreichen Nachmittag in der wunderschönen Baldauf Villa und ab 16:00 Uhr heißt es: "Ohren und Augen auf" für ein buntes Bühnenprogramm.



Faszination Blaulichttag in der „Flachsröste“

Am 22.10.2024 nutzten wir unsere regelmäßige Übung zum Verhalten im Brandfall, um besondere Helfer in unsere Einrichtung einzuladen. Pünktlich, wie besprochen, wurde der Probe-Feueralarm in der Einrichtung ausgelöst. Alle Kinder und Erzieher der Kita übten den Ernstfall. Über die Rettungswege der Einrichtung gelangten alle nach draußen. An unserem Sammelplatz wurden die Kinder über den Sinn der Übung aufgeklärt.

Für große Augen sorgten die Autos der Feuerwehr, Polizei und der Krankenwagen, die bereits in unserem Außengelände geparkt hatten. Nach der gelungenen Übung konnten die Kinder in ihren Gruppen die Fahrzeuge bestaunen und natürlich auch mal darin Platz nehmen.

Die Mitarbeiter der Polizei, der Feuerwehr und des DRK standen für Kinderfragen zur Verfügung.



„Warum bist du Feuerwehrmann geworden?“, „Hast du auch schon mal einen echten Dieb gefangen?“ Solche Fragen und einige mehr wurden mit Geduld und Herzlichkeit beantwortet. Nachdem alle Kinder ihre Neugier gestillt hatten, verabschiedeten sie sich mit einem Lächeln von unseren wichtigen Helfern.

Die Faszination „Blaulicht“ war vielen Kindern ins Gesicht geschrieben und hinterlässt besondere Eindrücke.

Die Kita „Flachsröste“ bedankt sich bei der ortssässigen Feuerwehr, Polizei und dem DRK Rettungsdienst für diesen gelungenen Tag.

Endspurt beim Fahrradklima-Test in Marienberg

ADFC-Umfrage zum Radverkehr läuft noch bis zum 30.11.2024

Noch bis 30.11.2024 läuft der Fahrradklima-Test, bei dem der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) in allen deutschen Städten die Zufriedenheit mit dem Radverkehr ermittelt. Die weltweit größte Befragung zum Radfahren findet nun schon zum elften Mal statt. Mitmachen können nicht nur ADFC-Mitglieder, sondern alle, die in ihrem Alltag das Fahrrad nutzen, ob auf dem täglichen Weg zur Arbeit oder nur gelegentlich.

Die Untersuchung umfasst 32 Fragen. Im Fokus der Befragung steht das Sicherheitsgefühl der Radfahrenden sowie die Qualität der Radwege vor Ort. Fünf der 32 Fragen drehen sich in diesem Jahr um das Miteinander im Verkehr. Beim letzten Fahrradklima-Test haben 75 Prozent der Sachsen angegeben, sich beim Radfahren nicht sicher zu fühlen. „Dieses Jahr möchten wir die Gründe dafür genauer beleuchten und beispielsweise wissen, ob mit ausreichend Abstand überholt wird und wie Menschen auf dem Rad das Miteinander auf der Straße erleben.“ sagt Konrad Krause, Geschäftsführer des ADFC Sachsen.

„Der Fahrradklima-Test ermöglicht es Menschen in großen Städten und kleinen Gemeinden, ein direktes Feedback an die Planer vor Ort, an Bürgermeister und natürlich auch an die Verkehrspolitiker auf Landesebene zu geben.“ sagt Krause. „In den letzten Jahren konnten wir damit viele Gefahrenstellen im Radwegenetz aufdecken und positive Entwicklungen anstoßen.“

Seit Beginn der Befragung am 1. September haben in Sachsen 4.983 Menschen die Fragen des ADFC beantwortet. In Marienberg sind bisher 28 ausgefüllte Fragebögen zusammengekommen. „Damit die Stadt in die Auswertung des Fahrradklima-Tests kommt, benötigen wir noch 22 ausgefüllte Fragebögen aus Marienberg.“ sagt der ADFC-Geschäftsführer. Die Fragen des Fahrradklima-Tests können Online beantwortet werden, es gibt aber auch die Möglichkeit, einen Papierfragebogen auszufüllen.

Wie funktioniert der Fahrradklima-Test?

Der Online-Fragebogen kann mit dem PC, dem Tablet oder auf dem Smartphone auf www.fahrradklima-test.de ausgefüllt werden. Zudem gibt es den Fahrradklima-Test auch als klassischen Papierfragebogen, der beim ADFC bestellt und ausgefüllt eingeschickt werden kann. Die 32 Fragen lassen sich in etwa zehn Minuten beantworten. Falls eine Frage auf die eigene Gemeinde nicht zutrifft – etwa, weil es keine Einbahnstraßen oder keine Ampeln gibt – können einzelne Fragen auch unbeantwortet bleiben. Auch die Bewertung mehrerer Städte ist gewünscht, insofern man eine gute Ortskenntnis besitzt. Am Ende der Umfrage ist Platz für Anmerkungen und Hinweise zu lokalen Problemen, die nach Abschluss des Projekts an die zuständige Stadtverwaltung und den örtlichen ADFC weitergeleitet werden.

Die Ergebnisse des Fahrradklima-Test werden im Frühjahr 2025 präsentiert. Der ADFC-Fahrradklima-Test wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert.

Detaillierte Teilnahmezahlen und Infomaterial aller deutschen Städte unter fahrradklima-test.adfc.de/info-service.

Kontakt: Konrad Krause, Tel.: 0176 31731808

BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:

am Montag, 18.11.2024
von 14:30 bis 19:00 Uhr

in der Stadthalle Marienberg,
Walter-Mehnert-Straße 3



Spielansetzungen des HSV 1956 Marienberg e. V.**Samstag, 09.11.2024****30. Handball-Minispielfest des HSV 1956 Marienberg e. V.
für Grundschulen**

Das Handball-Minispielfest für Grundschulen geht in eine weitere Runde. Sechs Handballmannschaften von Grundschulen kämpfen um den Wanderpokal des HSV 1956 Marienberg e. V.

Beginn: **09:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr**Teilnehmende Grundschulen:

- 1. GS Großrückerswalde**
- 2. GS Pobershau**
- 3. GS Lauterbach**
- 4. GS Wolkenstein**
- 5. GS Pockau (evtl.)**
- 6. GS „Herzog Heinrich“ Marienberg**



Alle Eltern, deren Kinder im entsprechenden Alter sind und Interesse am Handball-Sport haben oder ihrem Kind ein schönes Freizeiterlebnis bieten möchten, sollten sich diesen Termin unbedingt vormerken. Dabei ist es ganz egal, ob das Kind selbst aktiv in einer Schulmannschaft mitspielt oder nicht. Bei einem Hindernisparkours kann jedes Kind seine Geschicklichkeit üben. Zudem kann man wieder an einem Wissenstest teilnehmen und es gibt auch wieder eine Schminke! Mit spannenden Spielen ist wieder zu rechnen. Vorbeischauen lohnt sich in jedem Fall. Auch Zuschauer sind herzlich willkommen.

Der Eintritt ist frei!!

Für preiswerte Speisen und Getränke wird wieder bestens gesorgt, wobei unter anderem die LAWA Hefeknödelspezialitäten GmbH leckere Gaumenfreuden anbieten wird.

Anschließend

Punktspiele für 3 Teams in der Sporthalle „Am Goldkindstein“

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend C13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJC** – SV Rotation Weißenborn**Oberliga Sachsen weibliche Jugend B**15:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJB** – SV Rotation Weißenborn**Oberliga Sachsen Frauen**13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg** - SF 01 Dresden

Auswärtsspiel in der Stadt Sporthalle Waldheim

Regionsoberliga Leipzig weibliche Jugend A14:00 Uhr VfL Waldheim 54 - **HSV 1956 Marienberg wJA****Sonntag, 10.11.2024**

Heimspiele in der Sporthalle „Am Goldkindstein“ Marienberg

Regionsoberliga Südwestsachsen weibliche Jugend E10:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE II** – SG Raschau-Beierfeld11:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** – SG Zschorlau/Schneeberg12:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE** – SG Raschau-Beierfeld13:00 Uhr **HSV 1956 Marienberg wJE II** – SG Zschorlau/Schneeberg

Der Vorstand des HSV 1956 Marienberg e. V. wünscht all seinen Mannschaften viel Erfolg!

Weitere HSV-Informationen, Ergebnisse, Tabellen usw. sind im Internet www.handball-marienberg.de oder Facebook HSV 1956 Marienberg ersichtlich.

Spielansetzungen des FSV Motor Marienberg e. V.1. Herren

09.11. 14:00 Uhr SC Borea Dresden - FSV Motor Marienberg

16.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - BSG Stahl Riesa

24.11. 14:00 Uhr SG Handwerk Rabenstein - FSV Motor Marienberg

2. Herren

10.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - Oelsnitzer FC

17.11. 14:00 Uhr FC Concordia Schneeberg - FSV Motor Marienberg 2

24.11. 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg 2 -
FV Krokusblüte Drebach/FalkenbachDamen

10.11. 14:00 Uhr 1. FFC Chemnitz - FSV Motor Marienberg

17.11. 11:00 Uhr FSV Motor Marienberg - SV 1861 Kirchberg

24.11. 11:00 Uhr FC Erzgebirge Aue II - FSV Motor Marienberg

A-Junioren09.11. 14:00 Uhr SpG Marienberg/Pockau-Lengefeld -
Jugendfußball-Verein Westsachsen16.11. 14:00 Uhr FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach -
SpG Marienberg/Pockau-Lengefeld23.11. 14:00 Uhr SpG Marienberg/Pockau-Lengefeld -
SpG Bermsgrün/SchwarzenbergB-Junioren09.11. 11:00 Uhr Jugendfußball-Verein Westsachsen -
FSV Motor Marienberg16.11. 11:00 Uhr FSV Motor Marienberg -
SG Stahlbau Plauen/VfB Großfriesen

23.11. 11:00 Uhr SG Handwerk Rabenstein - FSV Motor Marienberg

C-Junioren

09.11. 12:30 Uhr FSV Motor Marienberg - BSG Motor Zschopau

16.11. 12:30 Uhr FV Krokusblüte Drebach/Falkenbach 1 -
FSV Motor MarienbergD-Junioren

16.11. 10:30 Uhr VfB Zöblitz - FSV Motor Marienberg 2

16.11. 10:30 Uhr FSV Pockau-Lengefeld 1 - FSV Motor Marienberg 1

Kirchliche Nachrichten**Adventgemeinde Marienberg**

samstags	09:30 Uhr Bibelgespräch
	10:30 Uhr Predigtgottesdienst

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marienberg**

Sonntag,	10.11. 10:00 Uhr	Hope-Gottesdienst mit Kinder-gottesdienst, anschließend Mittagsimbiss
Montag,	11.11. 17:00 Uhr	Martinsandacht anschließend Lampionumzug
Sonntag,	17.11. 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Taufgedenken und mit Kindergottes-dienst
Mittwoch,	20.11. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge
	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Lauta
Sonntag,	24.11. 10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindege-ließer mit Kindergottesdienst

Evangelisch-methodistische Christuskirche Marienberg

Sonntag, 25.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jörg Herrmann

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag,	10.11. 17:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag,	17.11. 10:00 Uhr	Familienstunde
Sonntag,	24.11. 17:00 Uhr	Mitgliederstunde

Katholische Kirche

Sonntag, 10.11. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Sonntag, 17.11. 10:00 Uhr Familienstunde
 Sonntag, 24.11. 17:00 Uhr Mitgliederstunde

Neuapostolische Kirche Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
 mittwochs 19:30 Uhr Gottesdienst

Jesuszentrum Erzgebirge Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
 montags 19:30 Uhr Gebetstreff
 mittwochs ^{ungerade KW} 19:00 Uhr offener Lobpreis
 Weitere Infos unter www.jze.church

**GEBIRGE UND GELOBLAND****Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland**

Jeden Dienstag um 19:30 Uhr Gebetskreis
 Jeden Samstag um 19:00 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 10.11. 09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Dienstag, 12.11. 15:00 Uhr Seniorennachmittag
 19:30 Uhr Gebetstreff
 Samstag, 16.11. 19:00 Uhr Jugendstunde
 Sonntag, 17.11. 09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Dienstag, 19.11. 19:30 Uhr Gebetstreff
 Mittwoch, 20.11. 09:30 Uhr Gottesdienst
 Samstag, 23.11. 19:00 Uhr Jugendstunde
 Sonntag, 24.11. 09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Spielansetzungen des ATSV Gebirge-Gelobtland e. V. Abteilung Fußball****1. Herren**

10.11. 14:00 Uhr ATSV 1 - FC Greifenstein 04 Ehrenfriedersdorf
 in Gelobtland
 17.11. 14:00 Uhr SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/W. - ATSV 1

2. Herren

10.11. 11:45 Uhr SpG Satzung/ATSV 2 - SV Blau-Weiß Crottendorf 2
 in Gelobtland
 17.11. 11:00 Uhr SpG Satzung/ATSV 2 - SpG Amtsberg/Gornau
 in Gelobtland

D-Junioren

16.11. 10:30 Uhr BSG Motor Zschopau 1 – ATSV

F-Junioren

09.11. 09:00 Uhr ATSV Turnier Kinderfußball

RÜBENAU**Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau**

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

RITTERSBERG**Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg**

Donnerstag, 14.11. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Sonntag, 17.11. 10:30 Uhr Sonntagsschule

KÜHNHAIDE**Spielansetzungen des SV Kühnhaide e. V.
Abteilung Tischtennis**

Tischtennis Erzgebirgsklasse Ost 1. Mannschaft
 09.11. 13:00 Uhr TSV RW Arnsfeld 2 - SV Kühnhaide
 17.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - TSV 1872 Pobershau 3
 24.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - Tus 1950 Olbernhau

Tischtennis MEK Kreisliga 2. Mannschaft
 09.11. 14:00 Uhr SG Niederlauterstein 2 - SV Kühnhaide 2
 16.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 2 - TTV bg Marienberg 3

Tischtennis MEK 1. Kreisklasse 3. Mannschaft
 09.11. 14:00 Uhr SV 90 Pfaffroda - SV Kühnhaide 3
 16.11. 14:00 Uhr SSV Zschopau 4 - SV Kühnhaide 3
 23.11. 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - SV Dörrthal-Pockau 5

Tischtennis MEK 2. Kreisklasse 4. Mannschaft
 09.11. 14:00 Uhr SV Dörrthal-Pockau 6 - SV Kühnhaide 4
 23.11. 14:00 Uhr TTV bg Marienberg 4 - SV Kühnhaide 4

Tischtennis Nachwuchskreisliga Jugend 19 (MEK)
 09.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - SV Dörrthal-Pockau
 16.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - TTV bg Marienberg 2
 23.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - SG Sorgau

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau
Gottesdienste in Kühnhaide**

Sonntag, 10.11. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Gebhard, mitausgestaltet durch den Instrumentalkreis, zugleich Kindergottesdienst



Sonntag, 17.11. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Lobpreis mit Pfarrer Gebhard, zugleich Kindergottesdienst

Sonntag, 24.11. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mitausgestaltet durch den Kirchenchor, zugleich Kindergottesdienst

NIEDERLAUTERSTEIN**Der Niederlautersteiner Carnevalsverein 1969 e. V. trauert um sein langjähriges Mitglied.****Rolf Nitzke**

der nach kurzer schwerer Krankheit für uns alle unerwartet verstorben ist.

Wir trauern um einen sehr zuverlässigen und stets hilfsbereiten Karnevalisten und Freund, dessen Tod uns sehr betroffen macht. In Gedanken sind wir bei seiner Familie und seinen Angehörigen.

Lieber Rolf, wir werden dich schmerzlich vermissen, aber nie vergessen.

Niederlautersteiner Carnevalsverein 1969 e. V.
 Vorstand sowie alle Mitglieder

■ LAUTERBACH



55. Jubiläum der Villa Zwergenland in Lauterbach

Am 07.09.2024 war es soweit und wir feierten unseren 55. Geburtstag der Kita „Villa Zwergenland“ in Lauterbach. Unter dem Motto „Circus Zwergini“ ging es also bunt her und viele Attraktionen warteten auf unsere Besucher. Darunter eine tolle Rollenrutsche, eine Slackline, eine Tombola, eine lustige Fotobox mit Verkleidungen, lecker Zuckerwatte, Zirkustattoos, die Feuerwehr Lauterbach und der Clown Miki, der bei schönstem Wetter uns alle zum Lachen brachte und verzauberte.

Die Kita-Kinder eröffneten den Vormittag mit einem kleinen Programm und auch die Tanzmäuse vom SV Lauterbach brachten Schwung in die Veranstaltung.



Nun ist es an der Zeit „DANKE“ zu sagen. Danke an unsere Eltern, die tatkräftig unterstützten und so schmackhafte Kuchen zauberten. Danke an Pfarrer Fuß, der uns mit der Zuckerwatte noch ein Highlight bescherete. Danke an die zahlreichen Besucher und die tollen Gaben anlässlich unseres Geburtstages. Danke an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach, die den Tag bereichert haben. Danke an den „Schwarzen Bär“ aus Zöblitz für die leckeren Nudeln. Danke an alle Helfer, die sich bereit erklärt haben mit anzupacken.



Es war ein wunderschöner Vormittag voller Erinnerungen, Kinderlachen und Gesprächen über vergangene Zeiten. Ihr habt diesen Tag dazu gemacht, vielen Dank sagt das

TEAM der VILLA ZWERGENLAND



Spielansetzungen des SV Lauterbach e. V.

Abteilung Fußball

Herren – Kreisliga Ost

- 10.11. 14:00 Uhr SV Lauterbach – FSV Kroksblüte Drebach/Falkenbach
- 17.11. 14:00 Uhr SV Elterlein-Schwarzbach - SV Lauterbach
- 24.11. 14:00 Uhr SV Lauterbach - VfB Zöblitz

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Gottesdienste in Lauterbach

- Sonntag, 10.11. 09:30 Uhr Fest-Gottesdienst zur Kirchweih und Taufgedächtnis
- Sonntag, 17.11. 10:30 Uhr Lichtblick-Gottesdienst zur Kinderwoche im Begegnungszentrum Niederlauterstein
- Mittwoch, 20.11. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Sonntag, 24.11. 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an alle Verstorbenen des Kirchenjahres

Landeskirchliche Gemeinschaft

Mittwoch, 13.11. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

■ SATZUNG

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Gottesdienst in Satzung

- Sonntag, 10.11. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
- Montag, 11.11. 17:00 Uhr Martinsandacht anschließend Lampionumzug
- Sonntag, 17.11. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- Mittwoch, 20.11. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, kein Kindergottesdienst
- Sonntag, 24.11. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Verlesen der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder, kein Kindergottesdienst

BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:

am Freitag, 22.11.2024

von 15:00 bis 18:30 Uhr

in der FFW Satzung,
Satzunger Hauptstraße 77



■ POBERSHAU



Turn-Sportverein 1872 Pobershau e. V.



Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung am **22.11.2024 um 19:00 Uhr** ins „Wilsbergstübel“ Amtsseite-Kühnhaider Straße 22 in 09496 Marienberg/OT Pobershau recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Finanzbericht
6. Revisionsbericht
7. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
8. Änderung der Satzung Punkt 7
9. Wahl der neuen Revisionskommission
10. Ehrungen
11. Planung in 2025
12. Stimmen aus der Mitgliedschaft/Diskussionen
13. Schlusswort

Achtung: Die Änderungen und Ergänzungen der Satzung können in der Zeit vom 21.10. - 22.11.2024 beim Vorstand und den Abteilungsleitern eingesehen werden.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind bis 15.11.2024 beim Vorstand einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des TSV 1872 Pobershau e. V.

Lydia Manegold
Vorsitzende

Spielanzetzung des TSV 1872 Pobershau e. V.



Abteilung Fußball

Herren – 1. Kreisklasse

- 10.11. 11:30 Uhr SV Großröckerswalde 2 - TSV 1872 Pobershau
 17.11. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau – ESV Buchholz
 24.11. 14:00 Uhr FSV Pockau-Lengefeld - TSV 1872 Pobershau

Abteilung Tischtennis

KL Jugend 19 (MEK)

- 09.11. 09:00 Uhr TTV bg Marienberg 2 - 1. Jungen 19
 16.11. 09:00 Uhr TTV bg Marienberg - 1. Jungen 19
 23.11. 09:00 Uhr SV Dörrnthal-Pockau - 1. Jungen 19

1. Bezirksliga

- 09.11. 17:30 Uhr 1. Herren - TTC SR Hohenstein-Ernstthal 5
 16.11. 15:00 Uhr Akadem. SV Zwickau - 1. Herren

Bezirksklasse Gruppe 3

- 10.11. 10:00 Uhr 2. Herren - SV Dörrnthal-Pockau
 16.11. 14:00 Uhr SV Großröckerswalde - 2. Herren
 17.11. 10:00 Uhr 2. Herren - SV Großolbersdorf

Erzgebirgsklasse Ost

- 09.11. 13:00 Uhr 3. Herren - TuS 1950 Olbernhau
 17.11. 09:00 Uhr SV Kühnhaide - 3. Herren
 23.11. 13:00 Uhr 3. Herren - SG Sorgau

Ortsmeisterschaft im Kegeln



Am Samstag, dem 19.10.2024 fand von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr die Pobershauer Ortsmeisterschaft im Kegeln auf der Kegelbahn im Wilsbergstübel statt. Mit insgesamt 33 Teilnehmern (7 weiblich + 26 männlich) eine recht gute Teilnehmerzahl mit zum Teil sehr guten Ergebnissen. In den Altersklassen 10 bis 14 und 15 bis 24 Jahre allerdings mit sehr geringer Beteiligung. Auf dem Foto sehen Sie die Siegerinnen und Sieger und somit neuen Ortsmeister im Kegeln sowie die Platzierten.

Ortsmeister wurden:

Aliena Reichel, Nevio Rösch, Anthony Rösch, Anja Reichel, Marko Rösch, Heike Knoll, Peter Reichel, sowie Kerstin Paschi und Thomas Weigel bei den aktiven Keglern.

Die Zweitplatzierten sind:

Lydia Manegold, Toni Krauß, Brigitte Schreiter und Karl Buschbeck sowie Wolfgang Mehner bei den Aktiven.

Die dritten Plätze belegten:

Elias Gläser, Petra Rebentisch, Klaus Günther sowie Peter Kunstmann bei den Aktiven.



Wir danken allen Teilnehmern und Organisatoren und gratulieren zum Titelgewinn und wünschen allen Kegelfreunden auch in Zukunft „Gut Holz“!

Der Vorstand des TSV Pobershau 1872 e. V.

Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau

montags 16:00 – 18:00 Uhr
 mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kühnhaide-Pobershau

Gottesdienst in Pobershau
 Mittwoch, 20.11. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Gebhard zugleich Kindergottesdienst

Sonntag, 24.11. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst mitaangestaltet durch den Posaunenchor zugleich Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Sonntag, 10.11. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Sonntag, 17.11. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Sonntag, 24.11. 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

■ ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

Die Jagdgenossenschaft Sorgau Informiert

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Sorgau

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir alle Jagdgenossen (Boden-eigentümer) der Gemarkung Sorgau sowie unsere Jagdpächter am **Samstag, den 23.11.2024 um 10:00 Uhr** in den **Imbiss der Landfleischerei Ansprung** recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht vergangenes Jagdjahr
4. Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter
7. Wildschadensbericht
8. Diskussion / Sonstiges

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Sorgau
Pierre Süß

Punktspielansetzungen der SG Sorgau e. V.

Abteilung Tischtennis



Erzgebirgsklasse

09.11. 14:00 Uhr TTV Blau-Gelb Marienberg 2 - SG Sorgau

Kreisliga

09.11. 14:00 Uhr SV Großrückerswalde 2 - SG Sorgau 2

Kreisliga Jugend 19

09.11. 09:00 Uhr SG Sorgau - TTV Blau-Gelb Marienberg

Landeskirchliche Gemeinschaft Ansprung/Zöblitz

Die Veranstaltungen finden in Ansprung statt,
soweit nicht anders veröffentlicht.

Sonntag, 10.11. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 12.11. 14:00 Uhr Bibelstunde in Sorgau
Donnerstag, 14.11. 19:30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 17.11. 09:30 Uhr Gottesdienst in Zöblitz
10:30 Uhr Lichtblick Gottesdienst
in Niederlauterstein
Montag, 18.11. 16:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Sorgau
Sonntag, 24.11. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Spielansetzungen des VfB Zöblitz e. V.



Herren Kreisliga Ost

10.11. 14:00 Uhr BSV Eintracht Zschopautal – VfB Zöblitz
17.11. 14:00 Uhr VfB Zöblitz – BSG Motor Zschopau

A-Junioren

09.11. 14:00 Uhr SpG Niederwürschnitz/Niederdorf –
SpG Zöblitz/Olbernhau
16.11. 14:00 Uhr SpG Lindenau/Schneeberg 2 – SpG Zöblitz/Olbernhau
23.11. 14:00 Uhr SpG Zöblitz/Olbernhau –
SV Mittweidatal/Raschau-Markersbach

B-Junioren

16.11. 14:00 Uhr VfB Zöblitz – SpG Mildenau/Preßnitztal
23.11. 11:00 Uhr SpG Thalheim/Burkhardtsdorf – VfB Zöblitz

D-Junioren

09.11. 10:30 Uhr SV Großrückerswalde 2 – VfB Zöblitz
16.11. 10:30 Uhr VfB Zöblitz – FSV Motor Marienberg 2

Veranstaltungen im BGZ Zöblitz

Telefon 037363 18874 oder 0172 9340719

Unsere Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Dienstag, 12.11.2024, ab 10:15 Uhr

Bowling und Mittagessen in Olbernhau (eigene Anreise)

Mittwoch, 13.11.2024, 12:00 Uhr

Martinsgansessen im BGZ (Wir bitten zeitnah um Voranmeldung!)

Donnerstag, 14.11.2024, ab 08:00 Uhr

Frühstück im BGZ

Donnerstag, 14.11.2024, 13:30 Uhr

Offener Spieltreff

Montag, 18.11.2024, 16:30 Uhr

Treff der Töpfergruppe

Dienstag, 19.11.2024, 14:00 Uhr

Kaffeenachmittag im BGZ Zöblitz

Dienstag, 19.11.2024, 14:00 Uhr

Seniorennachmittag in Sorgau

Donnerstag, 21.11.2024, ab 08:00 Uhr

Frühstück im BGZ

Donnerstag, 21.11.2024, 13:30 Uhr

Treff der Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“

Mittwoch, 27.11.2024

In der Weihnachtsbäckerei

Wir backen gemeinsam Kekse, die wir anschließend gleich vernaschen.
Rezepte können schon im Vorfeld abgegeben werden.

Weihnachtsmarkt Zöblitz

Der Weihnachtsmarkt in Zöblitz findet traditionsgemäß wieder am 1. Adventwochenende statt. Genaue Informationen gibt es im nächsten Amtsblatt bzw. per Aushang. Am 01.12.2024 wird dort auch unser „Lebendiger Adventskalender“ eröffnet. Einige Plätze haben wir noch frei. Nähere Informationen im BGZ (18874) oder 0172 9340719

Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Freiberg

voraussichtlich am Dienstag, dem 10.12.2024. Zeit zur freien Verfügung zum Bummeln und Einkaufen. Interessenten melden sich bitte im BGZ, um Bedarf abzuklären.

■ ZÖBLITZ

Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach

Gottesdienste in Zöblitz

Sonntag,	10.11. 09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Montag.	11.11. 17:00 Uhr	Andacht zum Martinsfest
Freitag,	15.11. 19:30 Uhr	Männerabend „Hopfen und Malz verloren?“ in der Strobel-Mühle Pockau. Treff zur Fahrgemeinschaft 18:45 Uhr am Pfarrhaus Zöblitz
Sonntag,	17.11. 09:30 Uhr	Predigt-Gottesdienst
Mittwoch,	20.11. 09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Samstag,	23.11. 10:00 Uhr	Böhmisches Sprachcafé im Pfarrhaus Zöblitz
Sonntag,	24.11. 10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an alle Verstorbenen des Kirchenjahres



Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363 187948

dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr

donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

Ortsteilbücherei Zöblitz

Ein herzliches Dankeschön an die Krimiautorin Anett Steiner für die wunderbare Buchlesung am 17.10.2024. 30 Gäste lauschten gespannt den Krimigeschichten unter dem Motto „Mystisches Erzgebirge“ und hatten jede Menge Spaß dabei. Mit ihrer unkomplizierten Art hat die Autorin schnell alle Zuhörer für sich gewonnen.



Übrigens, die vorgestellten Bücher und viele andere Krimis können in der Bücherei zu den Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag ausgeliehen werden.

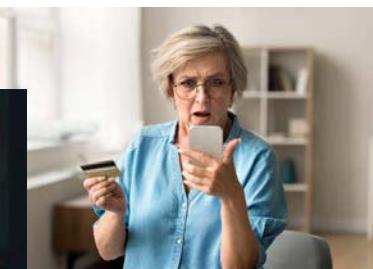
Wir freuen uns auf einen Besuch von Ihnen.

AUS DER UMGEBUNG

Präventionsveranstaltung zum Thema Telefonbetrug

**Am 18.11.2024 in der
Poliklinik Olbernhau**

- ✓ **15:00 – 16:30 Uhr**
 - ✓ **2. OG im Seminarraum der Poliklinik**
 - ✓ **die Veranstaltung ist kostenfrei**
 - ✓ **wir bitten um vorherige Anmeldung
bis 10.11.2024 unter**
- 03735-913953 oder sst-olb@drk-mek.de**



Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Herr Gerd Baldauf
Herr Klaus Zapf
Frau Ingrid Acker
Herr Roland Schönherr
Frau Rosemarie Fritzsche
Herr Vladimir Litke
Herr Jürgen Arnold

wird am 14.11. 70 Jahre alt
wird am 14.11. 75 Jahre alt
wird am 14.11. 85 Jahre alt
wird am 16.11. 75 Jahre alt
wird am 19.11. 85 Jahre alt
wird am 19.11. 70 Jahre alt
wird am 22.11. 75 Jahre alt

OT Gebirge

Frau Renate Huth
Herr Günter Rösch
Herr Wolfgang Engler

wird am 22.11. 85 Jahre alt
wird am 23.11. 95 Jahre alt
wird am 25.11. 75 Jahre alt

OT Kühnhaide

Frau Rita Kirchner
Herr Jürgen Büchel

wird am 24.11. 80 Jahre alt
wird am 27.11. 70 Jahre alt

OT Lauta

Herr Gunter Oettel

wird am 20.11. 70 Jahre alt

OT Niederlauterstein

Frau Anneliese Buschbeck

wird am 24.11. 85 Jahre alt

OT Pobershau

Herr Heino Kaden

wird am 16.11. 75 Jahre alt

OT Rittersberg

Frau Ute Juntke

wird am 25.11. 75 Jahre alt

OT Rübenau

Herr Wolfgang Porstmann

wird am 26.11. 80 Jahre alt

OT Zöblitz

Frau Anneliese Biedermann
Frau Inge Glaß
Herr Dieter Frei

wird am 22.11. 85 Jahre alt
wird am 25.11. 90 Jahre alt
wird am 27.11. 85 Jahre alt

Das Fest der

Eisernen Hochzeit

feiern am 14.11.2024

**Reiner und Monika Seerig
aus Marienberg OT Zöblitz**

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.





Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

VERMIETE 2-Raum-Whg 55m²
in Mbg., Marktnähe
2.0G in 2. Reihe
KM 295€ + NK 79€ + Hzg/Ww
Tel. 03735/65840



Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen**: Eine **Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

Dauerhafte Knieschmerzen

Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

Aktiv und mobil

Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden. Orthesen sind

leicht, komfortabel und stören bei Bewegungen nicht. Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

Orthesen-Testtage

Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

Gutschein



Jetzt kostenlos Knieorthese testen.

18. – 22.11.2024

Anmeldung: 03735 / 90785

**Orthopädi 技術
Mayer & Behnsen GmbH**
Qualität und Kompetenz mit Tradition

Sanitätshaus Mayer & Behnsen GmbH
Amtsstr. 2, 09496 Marienberg, www.mayer-behnsen.de



Hilft bei
Schmerzen im Knie.
Unloader One® X

Quelle: www.ossur.com/de-de/
Quellenverzeichnis-Entlastungsorthesen

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

Ursula Thienel

geb. Stampfli

* 16.02.1939 in Ulmbach † 30.09.2024

D allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme
A dem Diakoniepflegeheim „Hoffnung“ in Marienberg
N der Hausarztpraxis Dr. Sommer
K Herrn Pfarrer Eckert für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes
E dem Bestattungsinstitut Tobias Wenzel

In liebevoller Erinnerung
ihr Sohn Mario
ihr Sohn Gunter mit Christel
ihre Enkel Kevin mit Fränzy und Kathleen mit Peter
ihre Urenkelin Meike

Satzung, im Oktober 2024



M I E T A N G E B O T E

Moderne 2 – Raum-Wohnung mit Balkon

1. Etage - 50 m²

Tulpenweg 3 in Wolkenstein
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Dusche, saniert,
Keller und Bodenkammer
230,00 € Miete, 130,00 € Nebenkosten

Moderne 3 – Raum-Wohnung 3. Etage - 57 m²

Schulberg 10 in Niederschmiedeberg
Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, saniert,
Keller und Bodenkammer
220,00 € Miete, 170,00 € Nebenkosten

Alle Wohnungen werden beim Einzug renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG

0 37 25 / 7 72 94



Werden Sie Teil einer unverwechselbaren Handwerkskunst!

Wendt & Kühn steht seit 1915 für die einzigartige Verbindung von unverwechselbarem Design mit den handwerklichen Traditionen des Erzgebirges. Liebhaber und Sammler in der ganzen Welt schätzen die bereits in dritter Generation im Familienunternehmen hergestellten Figuren und Spieldosen, gefertigt nach überlieferten und behüteten Entwürfen. Wir sind auf der Suche nach Menschen, mit denen uns die Leidenschaft verbindet, handwerkliche Tradition zu bewahren, Werte zu erhalten und Freude zu schaffen. Werden Sie Teil einer faszinierenden Marke und verstärken Sie unser Team.

Wir suchen ab Januar 2025 und unbefristet ein

ORGANISATIONS- UND VERKAUFSTALENT (M/W/D) FÜR DIE WENDT & KÜHN-FIGURENWELT IN SEIFFEN.

WAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN?

- eine fundierte Einarbeitung,
- die Integration in ein Team qualifizierter und erfahrener Kolleginnen und Kollegen,
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in Voll- oder Teilzeit mit Arbeitszeitkonto,
- Zahlung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschläge für Wochenend- und Feiertagsarbeit,
- ein hervorragendes betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Förderung des gemeinsamen Miteinanders durch Events und Team-Bildungs-Maßnahmen

ZU IHREN AUFGABEN GEHÖREN INSBESONDERE:

- Entwicklung von Ideen für touristische und familienfreundliche Erlebnis- und Kaufangebote mit Blick auf eine ganzjährig stabile Kunden- und Besuchsfrequenz,
- ideenreiche Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen,
- Zusammenarbeit mit den touristischen Leistungsträgern in Seiffen und Umgebung,
- Gestaltung fantasievoller Dekorationen zur Warenpräsentation,
- exzellente Verkaufsberatung und serviceorientierte Betreuung der Kundinnen und Kunden in der Figurenwelt Seiffen, auch an Wochenenden und Feiertagen.

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Erfahren Sie mehr über die Arbeitsaufgabe sowie über unsere Anforderungskriterien unter www.wendt-kuehn.de/karriere. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Steinberg, Telefon 037294 86-114. Schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.11.2024 (vorzugsweise per E-Mail) mit Lebenslauf, aktuellen Zeugnissen, einem Hinweis zum frühestmöglichen Beginn und einer Begründung, warum Sie sich für diese Stelle interessieren, an Wendt & Kühn KG, Chemnitzer Straße 40, 09579 Grünhainichen karriere@wendt-kuehn.de

Arbeitsrecht: Grundwissen zum Aufhebungsvertrag

In letzter Zeit führt unsere Anwaltskanzlei erstaunlich oft Beratungen im Zusammenhang mit Aufhebungsverträgen durch. Bei den Arbeitgebern scheint der Aufhebungsvertrag die neue Kündigung zu werden und auch Arbeitnehmer stehen Aufhebungsverträge aufgrund des aktuellen Fach- und Arbeitskräfteangels deutlich aufgeschlossener gegenüber. Ein Grund, sich den Aufhebungsvertrag rechtlich etwas genauer anzuschauen.

Der Abschluss eines Aufhebungsvertrages kann mit wesentlichen Vorteilen verbunden sein. So wird das Arbeitsverhältnis bindend zu einem bestimmten Zeitpunkt aufgelöst, selbst wenn Kündigungsschutzgründe (z.B. Schwangerschaft, Schwerbehinderung etc.) entgegenstehen würden. Weder muss eine Kündigungsfrist beachtet werden, noch wird ein Grund für die Beendigung verlangt. Auch wissen beide Vertragsparteien verbindlich, was jeweils auf sie zu kommt und man trennt sich friedlich im wechselseitigen Einvernehmen. Regelungen zu Überstunden, Resturlaub, Abfindung etc. können gleich mit vereinbart werden. Das spart Zeit, Nerven und (leider) auch weitergehende Kosten für Anwälte.

Der Abschluss eines Aufhebungsvertrages kann aber mit wesentlichen Nachteilen verbunden sein. Einerseits führt ein Aufhebungsvertrag stets zur Prüfung einer Sperrzeit für den Bezug von Arbeitslosengeld, insbesondere wenn eine Abfindung gezahlt und die Kündigungsfrist verkürzt wird. Andererseits neigen Arbeitgeber bei Aufhebungsverträgen dazu, Arbeitnehmer benachteiligen zu wollen. Als Warnsignal sollte immer zeitlicher Druck dienen. Sollen Sie einen Aufhebungsvertrag sofort oder spätestens morgen unterschreiben, dann lassen Sie die Finger davon. Unterbreitet man Ihnen ein seriöses Angebot, dann wird man Ihnen immer die Möglichkeit geben, sich das Angebot in Ruhe zu überlegen und sich rechtlichen Rat einzuholen. Auch wird man sich Ihren Fragen stellen und etwaige Einwendungen ernst nehmen. Gibt man Ihnen diese Zeit nicht und geht man auch nicht auf Ihre Nachfragen ein, dann ist das Angebot nach unserer Erfahrung unseriös.

Aufhebungsverträge können bis zu Ihrer Unterschrift nachverhandelt, abgeändert und auch komplett aufgegeben werden, ohne dass Ihnen dadurch ein Nachteil entsteht. Während ein Arbeitsvertrag bereits durch tatsächliches Arbeiten zustande kommt, muss ein Aufhebungsvertrag zwingend schriftlich vereinbart werden. Einfach nur mit der Arbeit aufzuhören, reicht rechtlich nicht

aus. Auch mündliche oder elektronische Aufhebungsverträge sind unwirksam, selbst wenn sich Arbeitnehmer und Arbeitgeber einig sind. Ohne oder gar gegen Ihren Willen kann ein Aufhebungsvertrag also nicht wirksam vereinbart werden.

Die Alternative zum Aufhebungsvertrag ist die klassische Kündigung. Bei Betrieben mit mehr als 10 Arbeitnehmern (ohne Auszubildende) und soweit das Arbeitsverhältnis länger als sechs Monate bestanden hat, gilt ein besonderer Kündigungsschutz. Die arbeitgeberseitige Kündigung des Arbeitsverhältnisses bedarf dann eines gerichtlich nachzuweisenden Grundes, der wiederum nur betriebsbedingt, verhaltensbedingt oder personenbedingt sein kann. In den weit überwiegenden Fällen unserer anwaltlichen Beratung liegt ein solcher Kündigungsgrund mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht vor, weshalb Arbeitgeber bewusst auf den Aufhebungsvertrag ausweichen und Arbeitnehmer sich ihren Ausstand sehr gut bezahlen lassen können.

Sollten Sie beabsichtigen, die Aufhebung eines Arbeitsverhältnisses zu vereinbaren oder sollten Sie mit einem entsprechenden Angebot konfrontiert sein, dann sollten Sie sich fachkundig anwaltlich beraten lassen. Gern steht unsere Anwaltskanzlei für Fragen zum Aufhebungsvertrag wie auch sonst bei Fragen zum Arbeitsrecht beratend und vertretend mit Recht an Ihrer Seite.

MÜNZNER Anwaltskanzlei
Rechtsanwalt Norman Münzner
(www.muenzner-anwaltskanzlei.de)

M
MÜNZNER
Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

Norman Münzner Rechtsanwalt

Zweigstelle Marienberg · Herzog-Heinrich-Str. 3
09496 Marienberg · Telefon 03735 22438

www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de

f
i
c

Arno Uhlmann
Stellvertretender
technischer Leiter
der EVM



FASZINATION — ENERGIE

Mit Enthusiasmus und einer beeindruckenden Laufbahn ist Arno Uhlmann eine Bereicherung für die Energieversorgung Marienberg GmbH. Seine Faszination für Technik begeistert uns und spornt uns alle an! Als Energiedienstleister vor Ort bringen wir die Region voran. Wir wollen von Menschen wie Arno lernen, indem wir ihnen zuhören:

Sein Interesse für Technik begann schon in früher Kindheit, inspiriert von seinem Vorbild Daniel Düsentrieb, dem genialen Erfinder aus Entenhausen.

„Meine Mutter war nicht immer begeistert, wenn ich als Kind irgendwelche Geräte auseinandergeschraubt habe“

erinnert sich Arno schmunzelnd. Heute ist er 24 Jahre alt und hat in seiner Ausbildung bei der EVM bereits alle wichtigen Abteilungen durchlaufen – unter anderem die gesamte Techniksparte.

„Anspruchsvolle Technologien finde ich einfach sehr interessant. In der relativ kleinen EVM betreiben, genau genommen, sechs Mitarbeiter gigantische Anlagen wie das Gasnetz“, erzählt er begeistert.

Seine Faszination für verschiedenste Prozesse und seine Neugier brachten ihn dazu, tiefer in die Materie der thermischen Energietechnik einzutauchen. Seine nächste Herausforderung? Die sichere und klimafreundliche Energieversorgung mit besonderem Fokus auf Wärme. Während die Energiegewinnung aus Erneuerbaren im Stromsektor gut voranschreitet, gibt es im Wärmesektor noch größeren Umbau- und Planungsbedarf. Alternative Energieträger beschäftigen Arno zunehmend.

„Für jede Generation von Energietechnik-Ingenieuren gibt es neue Herausforderungen: alles wird anspruchsvoller, vernetzter und technisch komplexer – gerade aus diesem Grund macht es so viel Spaß“

erklärt er. Seinen beruflichen Weg startete Arno 2017 bei der EVM im Rahmen des DuBAS-Programms – einer dualen Ausbildung zum Industriekaufmann, die er parallel mit dem Abitur abschloss. Innerhalb von nur vier Jahren legte er damit den Grundstein für seine vielversprechende Karriere. Direkt im Anschluss absolvierte er an der Glauchauer Hochschule ein duales Studium der Versorgungs- und Umwelttechnik, mit dem Schwerpunkt Thermische Energietechnik und Versorgungssysteme.

Alles, was er in der Theorie gelernt hatte, fand er bei der EVM eins zu eins in der Praxis wieder. „Es hat einfach alles gepasst. Ich weiß, dass das nicht überall so ist“, meint Arno und denkt bereits über die nächste Qualifizierung nach. Er strebt einen Master in Wirtschaftsingenieurwesen an.

Jetzt genießt er aber erst einmal den kürzeren Arbeitsweg, weil er von seiner Heimatgemeinde Krumhermsdorf nach Marienberg umgezogen ist. Auch zu Hause und in seiner Freizeit bleibt Arno – wie könnte es anders sein – der Technik treu. Er baut PC's auf und aus, lötet, entwickelt 3D-Druckobjekte oder zockt mit Freunden Computergames. Zur Abwechslung kocht er gerne ausgiebig, am liebsten asiatisch oder indisches.

EVM-Geschäftsführer Mike Kirsch beschreibt Arno als „außergewöhnlichen jungen Mann, der nicht nur sehr kreativ und begabt ist, sondern immer auch freundlich und hilfsbereit. Trotz der vielen beruflichen Möglichkeiten, die ihm nun offen stehen, bleibt Arno uns treu – und übernimmt deswegen bereits jetzt Leitungsverantwortung.“ Mit seiner bodenständigen Einstellung und seiner Leidenschaft für Innovationen ermutigt Arno auch andere junge Menschen:

„Geht euren Weg, vergleicht euch nicht mit anderen – übertreffen müsst ihr nur euch selbst.“

Die EVM kann sich glücklich schätzen, solch ein Talent an Bord zu haben. In einer sich stetig wandelnden Energiebranche sind junge, engagierte Fachkräfte wie Arno der Schlüssel für eine sichere und nachhaltige Zukunft.

**Denn:
Eure Energie ist unser Antrieb.**



ENERGIEVERSORGUNG
MARIENBERG
GMBH



2023 zeichnete Martin Dulig ihn mit der goldenen Ehrennadel der Berufsakademie aus.



Arno mit einer Studie zu erneuerbaren Energien in der Fernwärme.



Manometer im EVM-Heizwerk zeigen den Druck des Hezwassers in den Rohren an.

**Nähe
Wärme
Vertrauen**

Wenn daraus mehr als eine Küche wird.

umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal

PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

📞 037363 7507
✉️ info@bruemmer.portas.de